
Inhalt

1.	Zum Thema	11
2.	Jugendstrafvollzug im Kaiserreich.....	17
2.1.	Die Separation junger Menschen im Strafvollzug des 19. Jahrhunderts und deren gesetzliche Regelung nach der Reichsgründung.....	17
2.2.	Der Aufbruch ins "Jahrhundert des Kindes"	22
2.2.1.	Die Entstehung einer besonderen Lebensphase Jugend	22
2.2.2.	Jugend und Jugendpolitik im Kaiserreich.....	26
2.3.	Die moderne Strafrechtsschule	30
2.4.	Reformbestrebungen der Jugendgerichtsbewegung	34
2.4.1.	Die Phase von 1880 bis 1908: Formierung.....	35
2.4.2.	Die Periode von 1908 bis Kriegsende: Institutionalisierung.....	41
2.5.	Versuche der gesetzlichen Regelung des Jugendstrafrechts.....	48
2.6.	Das erste deutsche Jugendgefängnis in Wittlich.....	53
3.	Jugendstrafvollzug in der Weimarer Republik.....	59
3.1.	Jugendleben und Jugendpolitik in der Weimarer Republik.....	59
3.2.	Verselbständigung des Jugendstrafrechts: das JGG 1923	66
3.3.	Jugendstrafrechtliche Reformplanungen nach Erlaß des Jugendgerichtsgesetzes.....	73
3.3.1.	Die Diskussion des Strafmündigkeitsalters	75
3.3.2.	Die Einbeziehung der "Heranwachsenden" in das Jugendstrafrecht	81
3.3.3.	Die unbestimmte Verurteilung	84
3.4.	Reformpädagogische Prinzipien im Jugendstrafvollzug	88
3.4.1.	Vorbilder	88
3.4.2.	Die erste Erprobung: das Jugendgefängnis Hahnöfersand.....	92
3.4.3.	Das Jugendgefängnis als Laboratorium der Erziehung.....	102

3.5.	Die Strafvollzugsreform der zwanziger Jahre	107
3.5.1.	Die Neuregelung des Strafvollzugs: die Grundsätze für den Vollzug von Freiheitsstrafen von 1923.....	109
3.5.2.	Der Entwurf eines Strafvollzugsgesetzes von 1927.....	117
3.5.3.	Der Stufenstrafvollzug.....	121
3.5.4.	Die kriminalbiologischen Untersuchungsstellen	131
3.6.	Die Umsetzung der Reformvorstellungen in Jugend- gefängnissen und -abteilungen	138
3.6.1.	Das Thüringer Landesjugendgefängnis in Eisenach	138
3.6.2.	Sonstige Jugendgefängnisse und -abteilungen	143
3.7.	Das Ende der Strafvollzugsreform und die Vorbereitung der "Wende" im Strafvollzug durch das autoritäre Strafrecht.....	150
4.	Jugendstrafvollzug im Dritten Reich.....	157
4.1.	Jugend, Jugendkriminalität und Jugendkontrollpolitik im Dritten Reich	157
4.2.	Der Verlauf der Jugendstrafrechtsreform im NS-Staat.....	165
4.3.	Die neue Ideologie in Erziehung und Strafrecht und ihre Umsetzung ins Jugendstrafrecht.....	171
4.3.1.	Erziehung: die "Formung des Volksgenossen".....	171
4.3.2.	Die "Strafe im Dienst der Volksgemeinschaft"	174
4.3.3.	Nationalsozialistisches Jugendstrafrecht.....	179
4.3.4.	Das Jugendgefängnis als Laboratorium der "Auslese".....	188
4.4.	Die Jugendstrafrechtsreform des NS-Staates.....	196
4.4.1.	Der Entwurf eines Jugendstrafgesetzbuchs von 1938	196
4.4.2.	Die strafrechtliche Behandlung "jugendlicher Schwer- verbrecher" und "Volksschädlinge"	199
4.4.3.	Der Jugendarrest	206
4.4.4.	Die unbestimmte Verurteilung	215
4.4.5.	Das Reichsjugendgerichtsgesetz (RJGG) von 1943.....	223
4.5.	Der "neue deutsche Strafvollzug"	228
4.5.1.	Die "Wende"	228
4.5.2.	Die Zentralisierung des Strafvollzugs	233
4.5.3.	Versuche der gesetzlichen Neuordnung des Strafvollzugs	238
4.6.	Vereinheitlichung und Neuorganisation des Jugend- strafvollzugs	243
4.6.1.	Der "neue" deutsche Jugendstrafvollzug: die Jugend- strafvollzugs-AV von 1937	243
4.6.2.	Der kriminalbiologische Dienst	254
4.6.3.	Die Einrichtung von Jugendgefängnissen.....	257

4.7.	Die "Auslese" der Insassen des Jugendstrafvollzugs.....	264
4.7.1.	Ausgrenzung der "Unerziehbaren"	265
4.7.2.	"Arisierung" des Jugendstrafvollzugs.....	269
4.8.	"Frontbewährung" junger Gefangener	275
5.	Zusammenfassung	281
6.	Anhang	289
	I. Abkürzungen.....	289
	II. Quellen und Materialienverzeichnis.....	291
	III. Publikationen bis 1945	294
	IV. Publikationen seit 1945.....	308